

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
04 210	<b>Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften</b>				
	<b>E i n n a h m e n</b>				
	<b>Verwaltungseinnahmen</b>				
	Siehe Haushaltsvermerke bei den sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.				
111 01 052	Gebühren und tarifliche Entgelte . . . . .	815 500 000	831 500 000	-16 000 000	801 484
111 20 052	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe . . . . .	—	—	—	2 405
111 30 052	Rückflüsse aus Verfahrenskostenstundung (in Insol- venz- und Restschuldbefreiungsverfahren) . . . . .	—	—	—	—
112 00 052	Einnahmen aus der Vermögensabschöpfung . . . . .	15 000 000	15 000 000	—	6 403
112 01 052	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten . . . . .	127 000 000	127 000 000	—	123 396
119 01 052	Vermischte Einnahmen . . . . .	3 050 000	3 115 000	-65 000	2 266
124 01 052	Mieten und Pachten . . . . . Nach § 63 Abs. 3 und 4 LHO wird zugelassen, dass landeseigene Unter- künfte den Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst zu einem Ent- gelt überlassen werden, das unter dem Marktpreis liegt.	600 000	800 000	-200 000	545
132 01 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . . . . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	100 000	100 000	—	98
	<b>Übrige Einnahmen</b>				
162 00 052	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland . . . . .	—	1 000	-1 000	—
231 00 052	Sonstige Zuweisungen vom Bund . . . . .	1 000 000	1 500 000	-500 000	1 012
232 00 052	Sonstige Zuweisungen von Ländern . . . . . s. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben	—	—	—	—
235 00 052	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit . . . . .	—	—	—	—
236 00 052	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit . . . . . siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 429 00	—	—	—	13

## Erläuterungen

### Zu den Einnahmen:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind Einnahmen aus den Titelgruppen 81, 83 bis 90 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

### Zu Titel 111 01:

1 Einnahmen aus Einrückungsgebühren für Veröffentlichungen im öffentlichen Anzeiger . . . . .	800 000	EUR
2 Sonstige Einnahmen . . . . .	814 700 000	EUR
Zusammen . . . . .	815 500 000	EUR

Die Einnahmen aus der Tätigkeit der Gerichtsvollzieher beliefen sich im Haushaltsjahr 2006 auf 79,55 Mio. EUR, die der Vollziehungsbeamten auf 0,71 Mio. EUR.

Nach den Richtlinien für das Regierungsamtsblatt vom 12. August 1999 (SMBL.NRW.1141) müssen die Einnahmen aus dem Vertrieb des Amtsblattes einschl. des öffentlichen Anzeigers alle Ausgaben decken. Die Kosten der Mitteilungsblätter der Regierung sind bei Kapitel 03 310 Titel 511 01 veranschlagt.

Die Einnahmen aus Prozesskostenhilfe wurden bis 2005 bei dieser Haushaltsstelle veranschlagt, jedoch nicht getrennt gebucht. Um Informationen über die Höhe der Einnahmen zu gewinnen, sollen sie ab dem Jahr 2006 separat bei dem neu eingerichteten Titel 111 20 gebucht werden. Eine realistische Aufteilung der Haushaltsansätze zwischen den Titeln 111 01 und 111 20 ist mangels Anhaltspunkten zur Höhe der Einnahmen aus Prozesskostenhilfe derzeit noch nicht möglich. Daher erhält Titel 111 20 zunächst einen Strichansatz, der Ansatz bei Titel 111 01 enthält auch die Einnahmen aus Prozesskostenhilfe.

Die Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung wurden bis 2007 bei dieser Haushaltsstelle veranschlagt, jedoch nicht getrennt gebucht. Um Informationen über die Höhe der Einnahmen zu gewinnen, sollen sie ab dem Jahr 2008 separat bei dem neu eingerichteten Titel 111 30 gebucht werden. Eine realistische Aufteilung der Haushaltsansätze zwischen den Titeln 111 01 und 111 30 ist mangels Anhaltspunkten zur Höhe der Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung derzeit noch nicht möglich. Daher erhält Titel 111 30 zunächst einen Strichansatz, der Ansatz bei Titel 111 01 enthält auch die Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung.

### Zu Titel 111 20:

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 01.

### Zu Titel 111 30:

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 01.

### Zu Titel 112 01:

Im Haushaltsjahr 2007 wird mit folgenden Einnahmen gerechnet:

1. Gerichtskosten . . . . .	20 520 000	EUR
2. Geldstrafen . . . . .	79 150 000	EUR
3. Geldbußen . . . . .	14 120 000	EUR
4. Geldauflagen . . . . .	13 210 000	EUR
Zusammen . . . . .	127 000 000	EUR

An gemeinnützige Einrichtungen sind im Jahr 2005 rd. 34,6 Mio. € (2004: rd. 31,0 Mio. Euro) gezahlt worden. Daten für das Jahr 2006 liegen noch nicht vor.

### Zu Titel 231 00:

Bei diesem Titel sind u. a. die Einnahmen aus dem Kostenausgleich in Strafsachen in Ausübung von Gerichtsbarkeit des Bundes veranschlagt.

### Zu Titel 236 00:

Die Mittel sind bestimmt zur teilweisen Finanzierung der bei Titel 429 00 veranschlagten Stellen für die Einstellung von schwerbehinderten Angestellten.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
<b>Titelgruppen</b>					
Titelgruppe 81 Einnahmen der Staatsanwaltschaft in Detmold					
119 81 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	—
124 81 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	—
132 81 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 81 .....	—	—	—	—
Titelgruppe 82 Einnahmen der Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und der Staatsanwaltschaften, die die Flexibilisierung des Haushalts erproben					
119 82 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	2
	Summe Titelgruppe 82 .....	—	—	—	2
Titelgruppe 83 Einnahmen des Landgerichts Detmold					
119 83 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	1
124 83 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	12
132 83 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	1
	Summe Titelgruppe 83 .....	—	—	—	13
Titelgruppe 84 Einnahmen des Amtsgerichts Blomberg					
111 84 052	Gebühren und tarifliche Entgelte .....	—	—	—	—
119 84 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	—
124 84 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	4
132 84 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 84 .....	—	—	—	4

**Erläuterungen**

---

**Zu den Titelgruppen 81, 83 bis 90:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Einnahmen in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 85 Einnahmen des Amtsgerichts Detmold				
119 85 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	11
124 85 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	—
132 85 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 85 .....	—	—	—	11
	Titelgruppe 86 Einnahmen des Amtsgerichts Lemgo				
112 86 052	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten .....	—	—	—	—
119 86 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	18
124 86 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	4
132 86 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 86 .....	—	—	—	23
	Titelgruppe 87 Einnahmen des Amtsgerichts Mülheim an der Ruhr				
119 87 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	8
124 87 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	—
132 87 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 87 .....	—	—	—	8
	Titelgruppe 88 Einnahmen des Amtsgerichts Siegburg				
119 88 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	30
124 88 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	15
132 88 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 88 .....	—	—	—	45



**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 89 Einnahmen der Staatsanwaltschaft in Duisburg					
112 89 052	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten .....	—	—	—	1
119 89 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	75
124 89 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	4
132 89 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 89 .....	—	—	—	80
Titelgruppe 90 Einnahmen der Staatsanwaltschaft in Essen					
111 90 052	Gebühren und tarifliche Entgelte .....	—	—	—	—
119 90 052	Vermischte Einnahmen .....	—	—	—	21
124 90 052	Mieten und Pachten .....	—	—	—	—
132 90 052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen .....	—	—	—	3
	Summe Titelgruppe 90 .....	—	—	—	24
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 210 .....	962 250 000	979 016 000	-16 766 000	937 832



**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**A u s g a b e n****Personalausgaben**

1. 15 (30) Stellen des mittleren und gehobenen Dienstes im Kapitel 04 210 sind kw mit folgenden Befristungen:  
- (15) Stellen kw ab 01.01.2006  
15 (15) Stellen kw ab 01.01.2007
2. Aufgrund der Einführung des elektronischen Grundbuchs ab dem Jahre 2001 sind nachstehende Stellen kw mit folgenden Befristungen:
- a) zur Deckung des im Epl. 03, Kapitel 03 610 (LDS) und Kapitel 03 620 (GGRZ Hagen) entstehenden Stellenmehrbedarfs  
15 (15) Stellen des gehobenen Dienstes kw ab 01.01.2008  
5 (5) Stellen des mittleren Dienstes kw ab 01.01.2008
- b) zur Realisierung des sich ergebenden Einsparpotenzials  
17 (17) Stellen des gehobenen Justizdienstes kw ab 01.01.2008  
17 (17) Stellen des gehobenen Justizdienstes kw ab 01.01.2009  
10 (10) Stellen des mittleren Dienstes kw ab 01.01.2008  
35 (35) Stellen des mittleren Dienstes kw ab 01.01.2009  
35 (35) Stellen des mittleren Dienstes kw ab 01.01.2010
3. Aufgrund der Einführung der IT-gestützten Verfahrenslösung "avviso" im Bereich der Vollstreckung der Justizkostenforderungen bei den Gerichtskassen sind nachstehende Stellen kw  
5 (5) Stellen des gehobenen Dienstes ab 01.01.2007  
5 (5) Stellen des gehobenen Dienstes ab 01.01.2008  
5 (5) Stellen des mittleren Dienstes ab 01.01.2007  
7 (7) Stellen des mittleren Dienstes ab 01.01.2008  
13 (13) Stellen des mittleren Dienstes ab 01.01.2009
4. Die Ausgaben der Titel 412 00, 427 30, 429 10, 453 01 und 459 00 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Abs. 1 HG ausgenommen.
5. Die Ausgaben der Titel 422 01 und 428 01 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 00 überschritten werden.
- 412 00 052 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. . . . . 4 200 000 4 200 000 — 4 043  
Aus diesem Titel können Fortbildungsmaßnahmen bezuschusst werden.

---

---

**Erläuterungen**

---

**Zu Titel 412 00:**

1. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtlich Tätige . . . . .	3 850 000 EUR
2. Unterrichtung der Schöffen/Schöffinnen und ehrenamtlichen Richter/Richterinnen . . . . .	334 600 EUR
3. Fortbildung der Schöffen/Schöffinnen . . . . .	15 400 EUR
Zusammen . . . . .	<u>4 200 000 EUR</u>

Mehr entsprechend der Istausgabe.

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

422 01 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	590 119 200	592 912 600	-2 793 400	598 395
------------	--	-------------	-------------	------------	---------

## Planstellen

2008	2007	
3	3	Bes.Gr. R 8 Präsident/Präsidentin des Oberlandesgerichts
3	3	Bes.Gr. R 6 Generalstaatsanwalt/Generalstaatsanwältin
10	10	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
13	13	Stellen
3	3	Bes.Gr. R 5 Präsident/Präsidentin des Amtsgerichts
4	4	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
7	7	Stellen
12	12	Bes.Gr. R 4 Leitender/Leitende Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin
1	1	Präsident/Präsidentin des Amtsgerichts
5	5	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberlandesgerichts
21	21	Stellen
19	19	Bes.Gr. R 3 Leitender/Leitende Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Amtsgerichts
14	14	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landgerichts
109	109	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberlandesgericht
145	145	Stellen
247	249	Bes.Gr. R 2 Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 2 (2) Stellen kw (§ 42 LPVG)
23	23	Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
38	38	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts
78	78	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
207	207	Richter/Richterin am Amtsgericht
1	1	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Amtsgerichts
329	330	Richter/Richterin am Oberlandesgericht davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand Auf 11 (11) Stellen können auch Richter/Richterinnen am OLG, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten, geführt werden.
435	435	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landgericht davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand Auf 1 (1) Stelle kann ein/eine Vorsitzender Richter/Vorsitzende Richterin des Landgerichts, der/die zugleich Professor/-in an einer Hochschule ist eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten
5	5	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landgerichts
1.363	1.366	Stellen

Erläuterungen

**Zu Titel 422 01:**

1. Dienstbezüge . . . . .	549 368 500	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen . . . . .	38 346 900	EUR
3. Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung) . . . . .	938 700	EUR
4. Hausdienstvergütungen . . . . .	1 349 800	EUR
5. Vergütung für nebenamtlichen Unterricht . . . . .	115 300	EUR
Zusammen . . . . .	590 119 200	EUR

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
R 2	Umwandlung von 2 Planstellen (Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin) in 2 Planstellen Staatsanwalt/Staatsanwältin (BesGr. R 1 mit Amtszulage)	–	2
R 2	Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2006" bei 1 Planstelle (Richter/Richterin am Oberlandesgericht) (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
R 1	Umwandlung von 4 Planstellen (Staatsanwalt/Staatsanwältin (BesGr. R 1 mit Amtszulage) aus je 2 Planstellen der BesGr. R 2 (Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin) und BesGr. R 1 (Staatsanwalt/Staatsanwältin)	4	2
R 1	Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2006" bei 1 Planstelle (Richter/Richterin am Amtsgericht/Landgericht) (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
A 13	Absenkung von 2 Planstellen (Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin) nach BesGr. A 12 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 13	Realisierung von 1 kw-Vermerk "zum 31.12.2007" bei 1 Planstelle (Regierungsrat/Regierungsrätin - Wirtschaftsreferent/Wirtschaftsreferentin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
A 13 g.D.	Absenkung von 2 Planstellen (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin) nach BesGr. A 12 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 13 g.D.	Hebung von 1 Planstelle aus BesGr. A 12 (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	1	–
A 12	Absenkung von 5 Planstellen (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) nach BesGr. A 11 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	5
A 12	Absenkung von 2 Planstellen (Amtsanwalt/Amts-anwältin) aus BesGr. A 13 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 12	Absenkung von 2 Planstellen (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aus BesGr. A 13 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 12	Hebung von 5 Planstellen aus BesGr. A 11 (Justizamtmann/Justizamtfrau) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	5	–
A 12	Hebung von 1 Planstelle nach BesGr. A 13 (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	1
A 12	Realisierung von 7 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 7 Planstellen (Amtsanwalt/Amts-anwältin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	7
A 11	Absenkung von 23 Planstellen (Justizamtmann/Justizamtfrau) nach BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	23
A 11	Absenkung von 5 Planstellen (Justizamtmann/Justizamtfrau) aus BesGr. A 12 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	5	–
A 11	Hebung von 15 Planstellen aus BesGr. A 10 (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	15	–
A 11	Hebung von 5 Planstellen nach BesGr. A 12 (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	5
A 10	Absenkung von 41 Planstellen (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	41
A 10	Absenkung von 23 Planstellen (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aus BesGr. A 11 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	23	–
A 10	Hebung von 30 Planstellen aus BesGr. A 9 (Justizinspektor/Justizinspektorin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	30	–
A 10	Hebung von 15 Planstellen nach BesGr. A 11 (Justizamtmann/Justizamtfrau) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	15
A 9	Absenkung von 41 Planstellen (Justizinspektor/Justizinspektorin) aus BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	41	–
A 9	Hebung von 30 Planstellen nach BesGr. A 10 (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	30
A 9	Umwandlung von 3 Planstellen (Justizinspektor/Justizinspektorin) in 3 Planstellen der BesGr. A 8 (Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin)	–	3

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. R 1				
11	11	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts				
689	687	Staatsanwalt/Staatsanwältin				
		64 (60) erhalten erhalten eine Amtszulage gem. FN 2 zur BesGr R 1 BBesO, davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)				
		davon 4 (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
2.228	2.229	Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht				
		davon 12 (12) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
		Auf 2 (2) Stellen können auch Richter/Richterinnen am Amts- oder Landgericht, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten, geführt werden				
2.928	2.927	Stellen				
		Bes.Gr. A 16				
3	3	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 15				
33	33	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 14				
44	44	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
22	23	Regierungsrat/Regierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
222	223	Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin				
		45 (45) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 13 zu BesGr. A 13 BBesO. davon 4 (4) Stellen kw (§ 42 LPVG)				
		- davon 2 (2) mit Amtszulage - davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
190	192	Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin				
		davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)				
		39 (39) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 12 zu BesGr A 13 der BBesO. davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
7	7	Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin				
419	422	Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
121	126	Amtsanwalt/Amtsanwältin				
2	2	Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin				
638	637	Justizamtsrat/Justizamtsrätin				
		davon 1 (1) Stellen kw (§ 42 LPVG)				
29	29	Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin				
790	794	Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
1.082	1.090	Justizamtsmann/Justizamtsfrau				
		davon 7 (7) Stellen kw (§ 42 LPVG)				
13	13	Sozialamtsmann/Sozialamtsfrau				
1.095	1.103	Stellen				
		Bes.Gr. A 10				
735	738	Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin				
		davon 2 (2) Stellen kw (§ 42 LPVG)				
16	16	Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin				
751	754	Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
213	301	Justizinspektor/Justizinspektorin				
		davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)				
2	3	Sozialinspektor/Sozialinspektorin				
215	304	Stellen				

Erläuterungen

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 9	Realisierung von 5 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" bei 5 Planstellen (Justizinspektor/Justizinspektorin) (Verzicht auf Org.untersuchung)	–	5
A 9	Realisierung von 4 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" bei 4 Planstellen (Justizinspektor/Justizinspektor) (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	4
A 9	Realisierung von 1 kw-Vermerk "zum 31.12.2007" bei 1 Planstelle (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
A 9	Realisierung von 87 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 87 Planstellen (Justizinspektor/Justizinspektorin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	87
A 9 m.D.	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A 9 (Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin) aus dem Kapitel 04 020 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. A 9 (Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin)	1	–
A 9 m.D.	Verlagerung von 1 Planstelle der BesGr. A 9 mit Amtszulage (Justizamtsinspektorin/Justizamtsinspektor mit Amtszulage) in das Kapitel 04 020 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. A 9 mit Amtszulage (Regierungsamtsinspektorin/Regierungsamtsinspektor mit Amtszulage)	–	1
A 9 m.D.	Absenkung von 2 Planstellen der BesGr. A 9 (Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin) nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 9 m.D.	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 9 mit Amtszulage (Obergerichtsvollzieher mit Amtszulage/Obergerichtsvollzieherin mit Amtszulage) nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	1
A 9 m.D.	Absenkung von 8 Planstellen (Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin) nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	8
A 9 m.D.	Absenkung von 2 Planstellen der BesGr. A 9 mit Amtszulage (Justizamtsinspektor mit Amtszulage/Justizamtsinspektorin mit Amtszulage) nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	2
A 8	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 8 (Justizvollstreckungshauptsekretär/Justizvollstreckungshauptsekretärin) nach BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 8	Hebung von 1 Planstelle der BesGr. A 8 (Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin) aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 8	Absenkung von 2 Planstellen (Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin) aus BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 8	Absenkung von 20 Planstellen (Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin) nach BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	20
A 8	Absenkung von 8 Planstellen (Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin) aus BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	8	–
A 8	Umwandlung von 3 Planstellen (Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin) aus 3 Planstellen der BesGr. A 9 (Justizinspektor/Justizinspektorin)	3	–
A 8	Umwandlung von 3 Planstellen (Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin) aus 3 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes	3	–
A 8	Realisierung von 18 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 18 Planstellen (Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	18
A 7	Absenkung von 2 Planstelle der BesGr. A 7 (Justizvollstreckungsoberssekretär/Justizvollstreckungsoberssekretärin) nach BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 7	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 7 (Justizvollstreckungsoberssekretär/Justizvollstreckungsoberssekretärin) aus BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 7	Hebung von 1 Planstelle der BesGr. A 7 (Bibliotheksoberssekretär/Bibliotheksoberssekretärin) nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 7	Absenkung von 56 Planstellen (Justizobersekretär/Justizobersekretärin) nach BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	56
A 7	Absenkung von 20 Planstellen (Justizobersekretär/Justizobersekretärin) aus BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	20	–
A 7	Hebung von 57 Planstellen aus BesGr. A 6 (Justizsekretär/Justizsekretärin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	57	–
A 7	Realisierung von 2 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 2 Planstellen (Justizvollstreckungsoberssekretär/Justizvollstreckungsoberssekretärin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	2

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	1.382	1.390	Bes.Gr. A 9 Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin 414 (417) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr A 9 der BBesO davon 8 (8) Stellen kw (§ 42 LPVG) - davon 4 (4) mit Amtszulage -			
	742	744	Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin 221 (222) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr A 9 der BBesO			
	2.124	2.134	Stellen			
	328	338	Bes.Gr. A 8 Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin			
	1.157	1.169	Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon 1 (1) kw ab 01.01.2008			
	1	—	Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin			
	27	28	Justizvollstreckungshauptsekretär/Justizvollstreckungshauptsekretärin			
	1.513	1.535	Stellen			
	1.153	1.132	Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin			
	20	23	Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin			
	—	1	Bibliotheksobersekretär/Bibliotheksobersekretärin			
	1.173	1.156	Stellen			
	429	571	Bes.Gr. A 6 Justizsekretär/Justizsekretärin davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG) davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand			
	4	3	Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin			
	433	574	Stellen			
	298	300	Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin davon 1 (1) kw (§ 42 LPVG)			
	594	598	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin			
	520	526	Bes.Gr. A 4 Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin			
	46	76	Bes.Gr. A 3 Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin 120 Dienstwohnung(en) Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die BesGr A 6 e.D. - A 3.			
	14.553	14.861	Planstellen			
	120		davon Dienstwohnungsinhaber			
	4.582	4.585	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b> Höherer Dienst			
	3.270	3.377	Gehobener Dienst			
	5.243	5.399	Mittlerer Dienst			
	1.458	1.500	Einfacher Dienst			

Erläuterungen

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 6	Absenkung von 2 Planstellen der BesGr. A 6 (Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin) aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 6	Absenkung von 56 Planstellen (Justizsekretär/Justizsekretärin) aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	56	–
A 6	Hebung von 57 Planstellen nach BesGr. A 7 (Justizobersekretär/Justizobersekretärin) aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	57
A 6	Realisierung von 10 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" bei 10 Planstellen (Justizsekretär/Justizsekretärin) (Verzicht auf Org.untersuchung)	–	10
A 6	Realisierung von 3 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" bei 3 Planstellen (Justizsekretär/Justizsekretärin) (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	3
A 6	Realisierung von 1 kw-Vermerk "zum 31.12.2007" bei 1 Planstelle (Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
A 6	Realisierung von 128 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 128 Planstellen (Justizsekretär/Justizsekretärin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	128
A 6 e.D.	Absenkung von 4 Planstellen nach BesGr. A 5 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	4
A 6 e.D.	Hebung von 2 Planstellen aus BesGr. A 5 aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	2	–
A 5 e.D.	Absenkung von 11 Planstellen nach BesGr. A 4 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	11
A 5 e.D.	Absenkung von 4 Planstellen aus BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	4	–
A 5 e.D.	Hebung von 5 Planstellen aus BesGr. A 4 aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	5	–
A 5 e.D.	Hebung von 2 Planstellen nach BesGr. A 6 aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	2
A 4	Absenkung von 14 Planstellen nach BesGr. A 3 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	14
A 4	Absenkung von 11 Planstellen aus BesGr. A 5 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	11	–
A 4	Hebung von 8 Planstellen aus BesGr. A 3 aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	8	–
A 4	Hebung von 5 Planstellen aus BesGr. A 5 aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	5
A 4	Realisierung von 6 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 6 Planstellen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	6
A 3	Absenkung von 14 Planstellen aus BesGr. A 4 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	14	–
A 3	Hebung von 8 Planstellen nach BesGr. A 4 aufgrund § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2007	–	8
A 3	Realisierung von 2 kw-Vermerken "ab 01.01.2006" bei 2 Planstellen (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	2
A 3	Realisierung von 34 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" bei 34 Planstellen (Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	34
	Zusammen	329	637

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Leerstellen**

2008	2007	
1	1	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberlandesgericht
23	23	Bes.Gr. R 2 Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin Direktor/Direktorin des Amtsgerichts - davon 1 (1) mit Amtszulage - Richter/Richterin am Amtsgericht Richter/Richterin am Oberlandesgericht Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landgericht
90	90	Bes.Gr. R 1 Staatsanwalt/Staatsanwältin 1 Stelle ist für einen Ersten Staatsanwalt bestimmt. Der Stelleninhaber erhält eine Amtszulage. Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
3	3	Bes.Gr. A 13 Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin
11	11	Bes.Gr. A 12 Amtsanwalt/Amts-anwältin Justizamtsrat/Justizamtsrätin
46	46	Bes.Gr. A 11 Justizamtman(n)n/Justizamtfrau
162	162	Bes.Gr. A 10 Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin
58	58	Bes.Gr. A 9 Justizinspektor/Justizinspektorin
53	53	Bes.Gr. A 9 Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin davon 10 (10) mit Amtszulage
228	228	Bes.Gr. A 8 Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin
330	330	Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin
88	88	Bes.Gr. A 6 Justizsekretär/Justizsekretärin
1.095	1.095	Leerstellen

### Erläuterungen

Das Stellensoll 2007 berücksichtigt die Umsetzung einer Planstelle Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht (BesGr. R 1) im Haushaltsvollzug 2007 in das Kapitel 04 240 und die Umsetzung einer Planstelle Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin (BesGr. A 5) im Haushaltsvollzug 2007 aus dem Kapitel 04 010.

Bemerkung zum gehobenen Justizdienst:

Von den 2.890 Planstellen des gehobenen Justizdienstes im Haushalt 2008 entfallen 1661 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 2a der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Rechtspfleger (1582):

A 13 (8 v.H.):	127	(davon 43 mit Amtszulage)
A 12 (25 v.H.):	395	
A 11 (40 v.H.):	633	
A 10 (17,5 v.H.):	277	
A 9 (9,5 v.H.):	150	

Vorprüfungsstellen (50):

A 13 (10 v.H.):	5
A 12 (30 v.H.):	15
A 11 (30 v.H.):	15
A 10 (19,5 v.H.):	10
A 9 (10,5 v.H.):	5

ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (29):

A 13 (10 v.H.):	3
A 12 (20 v.H.):	6
A 11 (50 v.H.):	14
A 10 (13 v.H.):	4
A 9 (7 v.H.):	2

Bemerkung zum mittleren Justizdienst:

Von den 4.121 Planstellen des mittleren Justizdienstes entfallen 1511 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2b und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs.1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Stellen für Beamte des mittleren Justizdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (1415):

A 9 (80 v.H.):	1.132	(davon 340 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.):	283	

ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (96):

A 9 (20 v.H.):	19	(davon 6 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.):	48	
A 7 (20 v.H.):	19	
A 6 (10 v.H.):	10	

#### Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2008	2007
<b>a) Beamtinnen und Beamte auf Probe bis zur Anstellung</b>			
R 1	Richter/Richterin auf Probe (davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand)	106	107
A 13 h.D.	Regierungsrat z.A./Regierungsrätin z.A. (Wirtschaftsreferenten)	1	1
A 9 g.D.	Justizinspektor z.A./Justizinspektorin z.A.	–	–
A 6 m.D.	Justizsekretär z.A./Justizsekretärin z.A.	1	1
A 3	Justizoberwachmeister z.A./Justizoberwachmeisterin z.A.	–	3
Zusammen a)		108	112
<b>Nachrichtlich</b>			
<b>b) Abgeordnete Beamtinnen und Beamte</b>			
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin (aus Kap. 04 510)	2	2
A 13 g.D.	Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin (aus Kap. 04 510)	1	1
A 12	Justizamtsrat/Justizamtsrätin (aus Kap. 04 510)	1	1
Zusammen b)		4	4



Erläuterungen

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Richter/Richterinnen auf Probe richtet sich nach der Zahl der freien bzw. freiwerdenden Plan- u. Hilfsstellen des richterlichen Dienstes.

Abgang:

- 3 Stellen Justizoberwachmeister z.A./Justizoberwachmeisterin z.A. (BesGr. A 3) in Realisierung von 3 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)
- 1 Stelle Richter/Richterin auf Probe in Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2006" (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)
- 4 zusammen Abgang

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 85a LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 78e LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2008	2007
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
R 3	–	–	–	–	–	1		1	1
R 2	–	–	–	–	–	7	Mitglied des Bundestages	7	7
R 2	–	–	–	–	4	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundesgerichtshof	4	4
R 2	–	–	–	–	2	–	Bundesministerium der Justiz	2	2
R 2	2	5	3	–	–	–	u.a. Sonderurlaub	10	10
R 1	–	–	2	–	8	–	Bundesgerichtshof/ General- bundesanwalt/ Bundesverfas- sungsgericht/ Bundesministe- rium der Justiz.	10	10
R 1	–	–	–	–	–	1	Zentralstelle der Landesjustiz- verwaltungen in Ludwigsburg	1	1
R 1	–	–	–	–	–	3	Mitglied des Bundestages/Land- tages/ Bundesrates	3	3
R 1	26	10	21	–	–	19	u.a. Sonderurlaub	76	76
A 16	–	1	–	–	–	–		1	1
A 14	–	1	–	–	–	–		1	1
A 13 g.D.	1	–	2	–	–	–		3	3
A 12	8	3	–	–	–	–		11	11
A 11	–	–	–	–	–	1	Mitglied des Landtags	1	1
A 11	25	6	13	–	–	1	u.a. Sonderurlaub	45	45
A 10	–	–	–	–	1	–	Bundesministerium der Justiz	1	1
A 10	102	4	55	–	–	–		161	161
A 9	24	2	30	–	1	1	Bundesministerium der Justiz	58	58
A 9 m.D.	35	5	8	–	3	2	Bundesministerium der Justiz/ Zentralstelle Ludwigsburg	53	53
A 8	174	2	49	–	3	–	Bundesministerium der Justiz	228	228
A 7	237	4	86	–	3	–	Bundesministerium der Justiz/ Bundeszentralregister/ Bundes- anwaltschaft beim Bundesge- richtshof	330	330
A 6	43	3	42	–	–	–		88	88
Zusammen	677	46	311	–	25	36		1095	1095
<b>Beamtete Hilfskräfte</b>									
R 1	4	1	2	–	1	1	Bundesrat/Bundesministerium der Finanzen/ Bundessozialge- richt	9	9
A 9	7	2	8	–	–	–		17	17
A 6	7	2	5	–	–	–		14	14
Zusammen	18	5	15	–	1	1		40	40
Insgesamt	695	51	326	–	26	37		1135	1135

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
422 02 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst . . . . .	6 637 400	6 035 700	+601 700	5 883
427 01 052	Entgelte für Aushilfen . . . . .	28 400	4 428 400	-4 400 000	8 218
427 21 052	Entgelte für geprüfte Auszubildende . . . . .	2 250 000	2 250 000	—	4 479
427 30 052	Prüfungsvergütungen und Aufsichtsvergütungen (nur Referendare) . . . . .	1 160 000	1 145 400	+14 600	1 160

Erläuterungen

**Zu Titel 422 02:**

1. Anwärterbezüge .....	5 870 000	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen .....	767 400	EUR
Zusammen .....	6 637 400	EUR

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamt	Dienstbezeichnung	2008	2007
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13	Referendare/Referendarinnen und Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen	–	–
A 9 g.D.	Rechtspflegeranwärter/ Rechtspflegeranwärterinnen	415	353
A 6 m.D.	Justizsekretäranwärter/ Justizsekretäranwärterinnen	176	186
A 3	Justizoberwachmeisteranwärter/ Justizoberwachmeisteranwärterinnen	10	10
Zusammen		601	549
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 9 g.D.	Rechtspflegeranwärter/ Rechtspflegeranwärterinnen	108	87
A 6 m.D.	Justiz-/Regierungssekretäranwärter/Justiz-/ Regierungssekretäranwärterinnen	25	35
A 3	Justizoberwachmeisteranwärter/ Justizoberwachmeisteranwärterinnen	4	4
Zusammen		137	126

Die Stellen und Mittel für Referendare/Referendarinnen und Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen werden ab dem Haushaltsjahr 2006 bei Titel 429 10 veranschlagt.

Die Einstellungsermächtigungen berücksichtigen für die Verwaltungsgerichtsbarkeit 1 (-) Anwärter/Anwärterin des gehobenen Dienstes und für die Sozialgerichtsbarkeit 4 (-) Anwärter/Anwärterinnen des gehobenen Dienstes.

**Zu Titel 427 01:**

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

**Zu Titel 427 21:**

Der Mittelansatz dient der befristeten Weiterbeschäftigung von geprüften Auszubildenden (Justizfachangestellten).

**Zu Titel 427 30:**

Prüfungsvergütung für die Mitwirkung nebenamtlicher Prüfer bei der Durchsicht der je 6 Aufsichtsarbeiten und in den mündlichen Prüfungen (voraussichtlich 3.300 Kandidaten/Kandidatinnen), Aufsichtsvergütung sowie Vergütung für die Mitwirkung in Widerspruchsverfahren.

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
428 01 052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer . . . . Mehreinnahmen bei Titel 236 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	222 711 300	214 962 600	+7 748 700	223 964

### Erläuterungen

**Zu Titel 428 01:**

1. Gesamtbezüge .....	191 005 100	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen .....	31 700 100	EUR
3. Lehrzulagen .....	6 100	EUR
Zusammen .....	222 711 300	EUR

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	9	9	-
Gehobener Dienst	223	223	-
Mittlerer Dienst	4830	4711	+119
Einfacher Dienst	134	146	-12
<b>Gesamt</b>	<b>5196</b>	<b>5089</b>	<b>+107</b>

Erläuterungen:

Das Stellensoll 2007 berücksichtigt die Umsetzung einer Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes aus dem Kapitel 04 230 im Haushaltsvollzug 2006.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind 189 (249) Stellen kw, davon

- 9 (9) kw § 42 LPVG
- (60) kw ab 01.01.2007
- 60 (60) kw ab 01.01.2008
- 60 (60) kw ab 01.01.2009
- 60 (60) kw ab 01.01.2010 - jeweils Org.-Untersuchung Schreib- und Protokolldienst.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst sind 79 (91) Stellen kw, davon

- 1 (1) kw § 42 LPVG
- 78 (90) kw - Org.Untersuchung.

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Realisierung von 60 kw-Vermerken (Org.-Unters.) Realisierung von 60 kw-Vermerken (Org.-Unters.) 185 Umwandlungen aus Mitteln für Aushilfskräfte Realisierung von 3 kw-Vermerken (1,5 %-ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020) Umwandlung von 3 Planstellen (Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin) aus 3 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes	185	66
Einfacher Dienst	Realisierung von 12 kw-Vermerken (Org.-Unters.1993 - Reinigungsdienst)	-	12
<b>Zusammen</b>		<b>185</b>	<b>78</b>

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2008	2007
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	6	-	2	-		8	8
Mittlerer Dienst	415	19	195	2		631	631
<b>Zusammen</b>	<b>421</b>	<b>19</b>	<b>197</b>	<b>2</b>		<b>639</b>	<b>639</b>



Erläuterungen

**Stellen für Auszubildende**

Bezeichnung	2008	2007
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	908	908
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	151	151
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
<b>Zusammen</b>	<b>1059</b>	<b>1059</b>

Erläuterungen zu den Stellen für Auszubildende:

Bei den Praktikanten handelt es sich um Berufspraktikanten der Sozialarbeit.

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
429 10 052	Vergütungen der Referendarinnen und Referendare im juristischen Vorbereitungsdienst . . . . .	64 833 200	67 904 800	-3 071 600	70 506
451 01 052	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten . . . . .	—	—	—	—
453 01 052	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung . . . . .	759 600	759 600	—	702
459 00 052	Vergütung und Entschädigung der Vollstreckungsbeamten . . . . . Der Ansatz darf im Rahmen der VO zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher und der Vollstreckungsvergütungs-VO in den jeweils geltenden Fassungen überschritten werden.	67 121 700	69 401 300	-2 279 600	61 726
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 sind übertragbar.</li> <li>2. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 sind gegenseitig deckungsfähig.</li> <li>3. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen.</li> <li>4. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.</li> <li>5. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.</li> <li>6. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Titel der Gruppen 111 und 112 geleistet werden.</li> <li>7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.</li> </ol>					
511 01 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	68 266 000	64 000 000	+4 266 000	65 222
514 01 052	Haltung von Dienstfahrzeugen . . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	390 000	390 000	—	279
514 02 052	Dienst- und Schutzkleidung. . . . .	470 000	470 000	—	409
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 200 000	1 450 000	-250 000	1 057

### Erläuterungen

**Zu Titel 429 10:**

1. Gesamtvergütung .....	61 168 400 EUR
2. Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen. ....	3 664 800 EUR
<b>Zusammen</b> .....	<b>64 833 200 EUR</b>

Die laufenden monatlichen Zuwendungen an Ausländer, die nicht aus Mitgliedstaaten der EU stammen und die ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Lande NRW ableisten sind bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Referendare bei Kapitel 04 210 Titel 429 10 veranschlagt.

**Stellen für Auszubildende**

Bezeichnung	2008	2007
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	-	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	-
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
4. in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	6157	6157
<b>Zusammen</b>	<b>6157</b>	<b>6157</b>

Erläuterungen zu den Stellen für Referendare/Referendarinnen:

Die Stellen für Referendarinnen/Referendare werden seit dem Haushaltsjahr 2006 in einem eigenen Titel veranschlagt. Bis zum Haushaltsjahr 2005 erfolgte die Veranschlagung bei Titel 422 02.

Die Einstellungsquote für Referendare/Referendarinnen richtet sich nach der Zahl der die 1. juristische Staatsprüfung bestehenden Jurastudenten.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungsschädigung .....	659 600 EUR
2. Umzugskostenvergütung .....	100 000 EUR
<b>Zusammen</b> .....	<b>759 600 EUR</b>

**Zu Titel 459 00:**

Die Ausgaben werden durch die von den Vollstreckungsbeamten erhobenen Kosten (Gebühren und Auslagen) gedeckt. Ein Teil der Gebührenanteile ist in der durch Rechtsverordnung festgesetzten Höhe einkommensteuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne von § 3 Ziff. 12 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes. Im Jahr 2006 waren folgende Ausgaben fällig:

- Bürokostenentschädigung der Gerichtsvollzieher .....	24 520 000 EUR
- Vollstreckungsvergütung für die - Gerichtsvollzieher .....	4 640 000 EUR
- Vollziehungsbeamten .....	150 000 EUR
- Auslagenerstattung .....	31 930 000 EUR

Die vorgenannten Beträge weichen wegen der zeitlich um rd. 3 Monate versetzten Kassenwirksamkeit von den in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen Istausgaben ab.

**Zu Titel 511 01:**

1. Geschäftsbedarf .....	8 785 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften .....	3 500 000 EUR
3. Kommunikation .....	53 266 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	2 650 000 EUR
5. Sonstiges .....	65 000 EUR
<b>Zusammen</b> .....	<b>68 266 000 EUR</b>

**Zu Titel 517 01:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB zu zahlen sind .....	600 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige .....	600 000 EUR
<b>Zusammen</b> .....	<b>1 200 000 EUR</b>

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
517 04 052	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume..... Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	30 111 000	26 994 000	+3 117 000	24 206
518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	6 920 000	7 760 600	-840 600	6 424
518 02 052	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	400 000	400 000	—	313

Erläuterungen

**Zu Titel 517 04:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind. ....	28 900 000	EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige. ....	1 211 000	EUR
Zusammen .....	30 111 000	EUR

**Zu Titel 518 01:**

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

O L G - B e z i r k D ü s s e l d o r f	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
GStA Düsseldorf, Sternwartstr. 27 - 31	2.844	378.000
AG/StA Düsseldorf, Fritz-Roeber Straße 2-3	15.898	2.450.000
StA Wuppertal, Bundesallee 233	5.462	770.200
16 weitere Anmietungen sowie Park- und Einstellplätze	5.869	331.800
OLG-Bezirk Düsseldorf insgesamt	27.224	3.930.000

O L G - B e z i r k H a m m	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
OLG Hamm, Am Hülsenbusch 39	1.870	150.000
AG Hagen, Hagener Str. 145, (ZEMA I)	4.947	720.000
AG Tecklenburg, Lengericherstrasse	2.298	298.000
StA Paderborn, Am Bischofsteich 36	2.466	233.000
12 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	4.014	339.000
OLG - Bezirk Hamm insgesamt	15.595	1.740.000

O L G - B e z i r k K ö l n	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
AG Aachen, Wilhelmstr. 26	1.941	91.000
LG/StA Aachen, Stiftstr. 39/43	2.970	76.000
AG Königswinter, Drachenfelsstraße 41	2.245	324.000
AG Eschweiler, Peter-Paul-Straße 1	908	138.000
AG Wermelskirchen, Brückenweg 2-4	1.568	267.400
3 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	2.209	353.600
OLG-Bezirk Köln insgesamt	11.841	1.250.000

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR
518 04 052	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW ..... Siehe Deckungsvermerk bei Titel 518 60.	99 185 100	90 754 200	+8 430 900	89 032

Erläuterungen

**Zu Titel 518 04:**

Veranschlagt sind:  
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

**OLG-Bezirk Düsseldorf**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
201 - 1	Oberlandesgericht Düsseldorf	15.326	6.160.100
202 - 1	Landgericht Düsseldorf	16.487	2.498.000
203 - 1	Amtsgericht Düsseldorf	21.596	2.493.300
204 - 1	Amtsgericht Langenfeld	5.147	286.100
205 - 2	Amtsgericht Neuss	11.388	797.900
206 - 1	Amtsgericht Ratingen	1.563	156.600
210 - 1	Landgericht Duisburg	16.105	1.522.600
211 - 1	Amtsgericht Dinslaken	2.227	206.600
212 - 3	Amtsgericht Duisburg	3.329	275.700
213 - 1	Amtsgericht Duisburg-Hamborn	7.530	612.600
214 - 1	Amtsgericht Duisburg-Ruhrort	3.548	425.200
215 - 2	Amtsgericht Mülheim	3.209	217.200
216 - 2	Amtsgericht Oberhausen	5.664	725.600
217 - 1	Amtsgericht Wesel	4.470	252.000
224 - 1	Landgericht Kleve	3.053	428.500
227 - 1	Amtsgericht Geldern	3.090	280.300
228 - 2	Amtsgericht Kleve	2.522	288.000
229 - 1	Amtsgericht Moers	3.635	366.700
230 - 1	Amtsgericht Rheinberg	4.056	256.700
234 - 1	Landgericht Krefeld	5.749	421.500
235 - 1	Amtsgericht Kempen	1.701	143.500
236 - 2	Amtsgericht Krefeld	6.470	451.600
236 - 3	Amtsgericht Krefeld	5.344	448.800
240 - 1	Landgericht Mönchengladbach	6.177	765.300
241 - 1	Amtsgericht Erkelenz	2.519	137.800
242 - 1	Amtsgericht Grevenbroich	1.736	245.700
243 - 1	Amtsgericht Mönchengladbach	8.663	653.000
244 - 1	Amtsgericht Mönchengladbach-Rheydt	2.647	282.500
245 - 1	Amtsgericht Viersen	5.265	380.200
250 - 1	Landgericht Wuppertal	6.411	4.914.700
250 - 2	Landgericht Wuppertal	2.887	172.300
251 - 1	Amtsgericht Mettmann	3.352	222.900
252 - 1	Amtsgericht Remscheid	2.728	539.100
253 - 1	Amtsgericht Solingen	5.407	389.600
254 - 1	Amtsgericht Velbert	4.898	455.700
255 - 3	Amtsgericht Wuppertal	4.276	270.200
	9 weitere Liegenschaften	10.934	889.300
Zusammen		221.109	30.033.400

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

**OLG-Bezirk Hamm:**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
261 - 2	Oberlandesgericht Hamm	13.700	4.630.600
262 - 1, 2	Landgericht Arnsberg	3.277	191.900
263 - 1	Amtsgericht Arnsberg	5.487	293.200
267 - 1	Amtsgericht Menden	2.055	135.600
270 - 1	Amtsgericht Soest	3.727	186.800
279 - 1	Justizbehörden Bielefeld	41.591	3.065.900
279 - 2	Justizbehörden Bielefeld	–	477.700
282 - 1	Amtsgericht Gütersloh	2.417	231.000
283 - 1	Amtsgericht Halle	1.444	227.000
284 - 1	Amtsgericht Herford	3.556	198.700
285 - 1	Amtsgericht Lübbecke	4.696	244.800
286 - 1	Amtsgericht Minden	1.480	169.400
287 - 1	Amtsgericht Bad Oeynhausen	5.096	306.300

## Kapitel 04 210 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

### Erläuterungen

#### OLG-Bezirk Hamm:

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
294 - 1	Landgericht Bochum	31.249	3.379.700
297 - 1	Amtsgericht Herne	2.697	163.600
299 - 1	Amtsgericht Recklinghausen	8.066	556.000
300 - 1	Amtsgericht Witten	4.058	306.400
305 - 2	Landgericht Detmold	5.383	354.300
307 - 1	Amtsgericht Detmold	5.012	310.400
308 - 1	Amtsgericht Lemgo	5.055	241.300
310 - 1	Landgericht Dortmund	13.444	1.658.300
311 - 1	Amtsgericht Castrop-Rauxel	2.514	177.300
312 - 1	Amtsgericht Dortmund	16.375	4.233.900
313 - 1	Amtsgericht Hamm	6.489	521.300
314 - 1	Amtsgericht Kamen	3.026	216.700
315 - 1	Amtsgericht Lünen	4.982	274.200
316 - 1	Amtsgericht Unna	3.445	288.400
323 - 2	Landgericht Essen	19.781	2.032.900
324 - 1	Amtsgericht Bottrop	5.042	329.000
325 - 1	Amtsgericht Dorsten	3.032	217.000
326 - 1	Amtsgericht Essen	8.559	738.700
327 - 2	Amtsgericht Essen-Borbeck	3.815	294.500
328 - 2	Amtsgericht Essen-Steele	2.614	195.700
329 - 1	Amtsgericht Gelsenkirchen	6.602	664.400
330 - 1	Amtsgericht Gelsenkirchen-Buer	5.326	386.300
331 - 1	Amtsgericht Gladbeck	2.956	185.300
332 - 1	Amtsgericht Hattingen	2.434	154.600
333 - 1	Amtsgericht Marl	5.075	291.800
340 - 1	Landgericht Hagen	9.818	875.600
341 - 1	Amtsgericht Altena	1.968	194.400
342 - 1	Amtsgericht Hagen	7.121	437.000
343 - 1	Amtsgericht Iserlohn	6.349	370.200
344 - 1	Amtsgericht Lüdenscheid	2.836	148.400
344 - 3	Amtsgericht Lüdenscheid	3.567	676.900
347 - 1	Amtsgericht Schwelm	3.421	212.100
356 - 1	Landgericht Münster	12.864	983.800
358 - 1	Amtsgericht Ahaus	3.274	185.100
359 - 1	Amtsgericht Ahlen	3.729	233.200
360 - 1	Amtsgericht Beckum	1.676	350.000
361 - 1	Justizzentrum Bocholt	2.940	581.100
362 - 1	Amtsgericht Borken	3.567	192.900
363 - 1	Amtsgericht Coesfeld	4.490	230.400
366 - 1	Amtsgericht Ibbenbüren	2.113	191.000
367 - 1	Amtsgericht Lüdinghausen	2.655	140.800
368 - 1	Amtsgericht Münster	10.522	681.300
369 - 1	Amtsgericht Rheine	2.695	139.600
370 - 1	Amtsgericht Steinfurt	4.637	239.300
380 - 1	Landgericht Paderborn	8.490	880.800
384 - 1	Amtsgericht Lippstadt	4.204	213.400
390 - 1	Landgericht Siegen	10.050	835.700
392 - 1	Amtsgericht Lennestadt	1.776	304.300
393 - 1	Amtsgericht Olpe	4.455	224.500
394 - 1	Landgericht Siegen	2.590	281.900
	27 weitere Liegenschaften	44.219	1.904.300
Zusammen		431.583	40.238.900

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

Erläuterungen

**OLG-Bezirk Köln:**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
398 - 1	Oberlandesgericht Köln	35.525	4.104.300
399 - 1	Landgericht Aachen	15.494	9.218.000
401 - 1	Amtsgericht Düren	8.107	681.900
402 - 1	Amtsgericht Eschweiler	1.963	196.000
403 - 1	Amtsgericht Geilenkirchen	2.385	180.700
404 - 1	Amtsgericht Heinsberg	2.913	137.800
411 - 1	Landgericht Bonn	6.607	6.360.500
413 - 1	Amtsgericht Euskirchen	4.852	646.700
414 - 1	Amtsgericht Königswinter	776	128.100
415 - 1	Amtsgericht Rheinbach	1.675	194.300
416 - 1	Amtsgericht Siegburg	12.105	629.900
422 - 1	Landgericht Köln	50.619	6.789.000
422 - 2	Landgericht Köln	16.703	757.100
423 - 1	Amtsgericht Bergheim	5.833	353.800
424 - 2	Amtsgericht Bergisch-Gladbach	2.795	566.200
425 - 1	Amtsgericht Brühl	4.480	313.400
426 - 1	Amtsgericht Gummersbach	1.959	126.700
427 - 1	Amtsgericht Kerpen	4.572	255.200
429 - 1	Amtsgericht Leverkusen	5.532	362.800
431 - 1	Amtsgericht Wipperfürth	3.287	153.500
	5 weitere Liegenschaften	7.988	450.000
Zusammen		196.170	32.605.900

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

**GStA-Bezirk Düsseldorf:**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
173 - 1	Staatsanwaltschaft Duisburg	5.948	553.300
174 - 1	Staatsanwaltschaft Kleve	2.013	158.600
176 - 1	Staatsanwaltschaft Krefeld	4.019	343.400
177 - 1	Staatsanwaltschaft Mönchengladbach	3.950	310.500
	1 weitere Liegenschaft	655	31.000
Zusammen		16.585	1.396.800

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

**GStA-Bezirk Hamm:**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
180 - 1	Staatsanwaltschaft Arnsberg	2.642	180.100
184 - 1	Staatsanwaltschaft Detmold	3.709	194.000
185 - 1	Staatsanwaltschaft Dortmund	8.182	672.000
187 - 1	Staatsanwaltschaft Essen	14.900	1.678.000
189 - 1	Staatsanwaltschaft Hagen	6.629	401.600
190 - 1	Staatsanwaltschaft Münster	6.808	634.100
	4 weitere Liegenschaften	1.964	104.900
Zusammen		44.834	3.864.700

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.



## Erläuterungen

**GStA-Bezirk Köln:**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
195 - 1	Staatsanwaltschaft Aachen	1.816	162.500
196 - 2	Staatsanwaltschaft Bonn	6.129	672.900
197 - 1	Staatsanwaltschaft Köln	14.086	1.383.400
Zusammen		22.031	2.218.800

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
519 03 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	3 200 000	3 200 000	—	1 546
525 01 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Aus diesen Mitteln können auch Personal- (ohne Besoldungen und Vergütungen) und Sachausgaben geleistet werden.	3 400 000	3 400 000	—	2 726
525 02 052	Lehr- und Lernmittel . . . . .	50 000	46 000	+4 000	43
526 01 052	Sachverständige . . . . .	140 000	140 000	—	129
526 02 052	Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	260 000	160 000	+100 000	230
527 01 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen . . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	900 000	1 000 000	-100 000	771
527 02 052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	210 000	200 000	+10 000	146
532 10 052	Auslagen in Rechtsachen (einschl. Reisekosten) - ohne Auslagen in Insolvenzverfahren - . . . . . Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 20.	381 200 000	352 043 300	+29 156 700	336 885
532 20 052	Auslagen in Insolvenzverfahren . . . . . Die Titel 532 10 und 532 20 sind gegenseitig deckungsfähig.	35 000 000	31 000 000	+4 000 000	29 549
536 00 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten . . . . .	5 000	5 000	—	2
539 00 052	Durchführung der Ferienpraxis und Rechtskundeunterricht an Schulen (einschl. Reisekosten) . . . . . 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Musteraktenstücke können im Rahmen der Ferienpraxis unentgeltlich an Studenten abgegeben werden.	614 000	614 000	—	559
545 00 052	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen . . . . .	400 000	300 000	+100 000	18
546 01 052	Vermischte Ausgaben . . . . .	110 000	110 000	—	59
546 02 052	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte . . . . . 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Aus den Mitteln können auch Schadenersatzansprüche Dritter gegen Kommunen und Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege übernommen werden, wenn sie durch Abwendung der Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen verursacht werden. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	7 000 000	7 000 000	—	6 335
546 03 052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen . . . . .	440 000	320 000	+120 000	75
546 40 052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen . . . . .	660 000	640 000	+20 000	620
546 50 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer . . . . .	179 800 000	151 000 000	+28 800 000	137 281

Erläuterungen

**Zu Titel 532 10:**

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Zivilsachen nach dem Gesetz über die Prozesskostenhilfe . . . . .	119 128 000	EUR
2. Gebühren und Auslagen der in Straf- und Bußgeldsachen beigeordneten oder bestellten Rechtsanwälte . . . . .	48 276 000	EUR
3. Entschädigung für Zeugen . . . . .	15 830 000	EUR
4. Entschädigung für Sachverständige (ohne Gutachten in Betreuungssachen) . . . . .	148 376 000	EUR
5. Sonstige Auslagen in Rechtssachen (einschl. Geldbelohnungen für die Mitwirkung der Bevölkerung bei der Aufklärung strafbarer Handlungen, bei der Festnahme Beschuldigter und bei der Wiederergreifung entwichener Gefangener) . . . . .	15 912 000	EUR
6. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Zivilsachen im Übrigen (Beratungshilfe) . . . . .	20 442 000	EUR
7. Ausgaben für Gutachten in Betreuungssachen . . . . .	13 236 000	EUR
Zusammen . . . . .	381 200 000	EUR

Die Ausgaben für Gutachten in Betreuungssachen werden seit dem Haushaltsjahr 2006 separat erfasst.

**Zu Titel 532 20:**

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Insolvenzsachen . . . . .	175 000	EUR
2. Vergütung und Auslagen der Insolvenzverwalter und Treuhänder . . . . .	20 243 000	EUR
3. Bei Gericht anfallende Bekanntmachungskosten in Insolvenzsachen . . . . .	2 641 000	EUR
4. Sachverständigenkosten in Insolvenzsachen . . . . .	11 263 000	EUR
5. Sonstige Auslagen in Insolvenzsachen . . . . .	678 000	EUR
Zusammen . . . . .	35 000 000	EUR

**Zu Titel 539 00:**

Aus diesem Titel können auch Ausgaben bestritten werden, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Aufsatzwettbewerben stehen.

Die Zahl der Arbeitsgemeinschaften an Schulen hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt: 1993/1994: 1.056, 1994/1995: 1.038, 1995/1996: 1.122, 1996/1997: 596, 1997/1998: 698, 1998/1999: 731, 1999/2000: 858, 2000/2001: 849, 2001/2002: 1.129, 2002/2003: 909, 2003/2004: 907, 2004/2005: 952, 2005/2006: 936.

**Zu Titel 546 02:**

Schadenersatzleistungen, Billigkeitsentschädigungen und Entschädigungen an Beschuldigte in Strafsachen.

Die Billigkeitsentschädigungen umfassen auch

- a) die Haftpflichtschäden und die eigenen Körperschäden des Beschuldigten im Rahmen einer erzieherischen Maßnahme gem. § 10 Abs. 1 S. 3 Nr. 6 und 7, § 45 Abs. 2 JGG,
- b) die Haftpflichtschäden des Beschuldigten im Rahmen einer von einem Richter gem. § 10 Abs. 1 Satz 3 Nr. 4, § 15 Abs. 1 Nr. 3 JGG angeordneten Erbringung einer Arbeitsleistung.

Ferner enthält der Titel die Mittel zur Gewährung von Entschädigungen für fehlerhafte Beschlagnahme gemäß § 18 Landespressegesetz NRW.

**Zu Titel 546 50:**

1. Pauschale Aufwandsentschädigung an ehrenamtliche Betreuer (§ 1835a BGB) . . . . .	17 910 000	EUR
2. Aufwandsentschädigung nach § 1835 BGB . . . . .	1 090 000	EUR
3. Vergütung an Berufsbetreuer (§ 1836 BGB, § 4 VBVG) . . . . .	150 490 000	EUR
4. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Pfleger für das Verfahren in Unterbringungs- und Betreuungssachen (Verfahrenspfleger) . . . . .	6 980 000	EUR
5. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder und Pfleger im Minderjährigenbereich . . . . .	2 930 000	EUR
6. Gruppen-Haftpflichtversicherung für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer . . . . .	400 000	EUR
Zusammen . . . . .	179 800 000	EUR

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)</b>					
632 10 052	Anteil des Landes an den Kosten der Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen . . . . .	200 000	200 000	—	161
632 30 052	Anteil des Landes an den Kosten der Neuordnung der bundeseinheitlichen Systeme zur Personalbedarfsberechnung . . . . .	—	—	—	—
632 40 052	Anteil des Landes an den Kosten des europäischen Mahnverfahrens . . . . . Verpflichtungsermächtigung: <b>500 000 EUR.</b>	—	—	—	—
633 00 052	Kosten der Unterbringung nach der Strafprozessordnung und dem Jugendgerichtsgesetz . . . . .	9 435 000	9 362 500	+72 500	9 953
633 10 052	Kosten der nachsorgenden Betreuung entlassener Gefangener in forensischen Ambulanzen . . . . .	2 000 000	—	+2 000 000	—
684 10 052	Zuwendungen an freie Träger der Straffälligenhilfe und zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit . . . . .	1 139 800	1 139 800	—	1 140
684 20 052	Modellprojekt für die Förderung gemeinnütziger Arbeit . . . . .	200 000	200 000	—	200
684 30 052	Zuwendungen an freie Träger für die Mitwirkung bei der Behandlung von Sexualstraftätern . . . . .	428 200	428 200	—	426
684 40 052	Zuwendungen zur Haftvermeidung an freie Träger . . . . .	122 400	122 400	—	122
685 10 052	Zuwendungen an den Bund Deutscher Schiedsmänner e.V. in Bochum . . . . .	10 200	10 200	—	10
<b>Ausgaben für Investitionen</b>					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50, überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
712 00 052	Kosten der Unterbringung nach der Strafprozessordnung und dem Jugendgerichtsgesetz . . . . . Verpflichtungsermächtigung: <b>1 440 000 EUR.</b>	1 440 000	—	+1 440 000	—
811 01 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen . . . . .	113 700	135 000	-21 300	172

## Erläuterungen

### Zu Titel 632 10:

Nach Teil I Ziffer 6 der Verwaltungsvereinbarung der Länder vom 6. November 1958 über die Errichtung einer zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen werden die Personal- und Sachausgaben der zentralen Stelle anteilig nach dem Verhältnis der fortgeschriebenen Einwohnerzahlen auf die Länder umgelegt. Entsprechend dem Bedarf unter Berücksichtigung der Kostenvorausschätzung des Justizministeriums Baden-Württemberg.

### Zu Titel 633 00:

Veranschlagt für einstweilige Unterbringungen nach § 81, § 126 a und § 453 c StPO sowie nach § 73 JGG in Einrichtungen der Landschaftsverbände, die gemäß § 30 Abs. 2 i.V.m. § 35 MRVG ein jährliches Budget für die von ihnen betriebenen Einrichtungen/Abteilungen erhalten, sowie in Einrichtungen außerhalb der Landschaftsverbände aufgrund einzelvertraglicher Regelungen durch den Maßregelvollzugsbeauftragten. Die Zahl der Unterbringungstage hat sich wie folgt entwickelt: 1993: 36.299; 1994: 46.182; 1995: 43.018; 1996: 36.168; 1997: 32.933; 1998: 33.097; 1999: 28.333, 2000: 31.601, 2001: 33.365, 2002: 27.020, 2003: 32.254, 2004: 32.479, 2005: 35.186, 2006: 33.510.

### Zu Titel 684 10:

Dieser Titel enthält die Mittel für Zuschüsse an Beratungsstellen für Straffällige und deren Bezugspersonen (insbesondere Entlassenenhilfe und ergänzende Hilfen im Vollzug; 7 Projektförderungen) sowie für Zuschüsse an Projekte zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit.

### Zu Titel 684 40:

Aus diesem Titel werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für freie Initiativen finanziert (Projektförderungen).

### Zu Titel 685 10:

Mit dem Zuschuss soll zur Deckung der Kosten der Fortbildungslehrgänge des Schiedsmannsseminars des Bundes Deutscher Schiedsmänner e.V. in Bochum beigetragen werden (Projektförderung).

### Zu den Ausgaben für Investitionen:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben der Titelgruppen 81, 83 - 90 in das Stammkapitel umgesetzt..

### Zu Titel 712 00:

Veranschlagt für bauliche Investitionen im Rahmen von einstweiligen Unterbringungen nach § 81, § 126 a und § 453 c StPO sowie nach § 73 JGG (Neubau einer forensischen Klinik in Essen). Vergleiche im Übrigen Erläuterungen zu Einzelplan 11 Kapitel 11 130 Titelgruppe 65. Bis 2007 veranschlagt bei Kapitel 04 210 Titel 883 10.

### Zu Titel 811 01:

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar

1. PKW der Stufe I (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 KfzR) .....	— EUR
2. PKW der Stufe II (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 KfzR) .....	29 600 EUR
3. PKW der Stufe III (§ 4 Abs. 2 Nr. 3 KfzR) .....	— EUR
4. PKW der Stufe IV (§ 4 Abs. 2 Nr. 4 KfzR) .....	— EUR
5. PKW der Stufe V (§ 4 Abs. 2 Nr. 5 KfzR) .....	— EUR
6. PKW der Stufe VI (§ 4 Abs. 3 Nr. 1, 2 KfzR) .....	20 000 EUR
7. Kleintraktoren, Transporter, sonstige Fahrzeuge .....	64 100 EUR
8. Sonstiges .....	— EUR
Zusammen .....	113 700 EUR

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>mehr (+) weniger (-)</b>	<b>IST</b>
<b>Funkt.- Kennziffer</b>		<b>2008 EUR</b>	<b>2007 EUR</b>	<b>2008 EUR</b>	<b>2006 TEUR</b>
812 10 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	4 756 300	4 376 500	+379 800	4 213
	<b>Verpflichtungsermächtigung: 1 500 000 EUR.</b>				
812 20 052	Beschaffung von Fernmeldeanlagen.....	425 000	773 000	-348 000	704
	<b>Verpflichtungsermächtigung: 300 000 EUR.</b>				
883 10 052	Kosten der Unterbringung nach der Strafprozessordnung und dem Jugendgerichtsgesetz .....	—	1 440 000	-1 440 000	—

Erläuterungen

**Zu Titel 812 10:**

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen . . . . .	3 024 000	EUR
2. Beschaffung von Papier- und Aktenvernichtungsanlagen. . . . .	—	EUR
3. Beschaffung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Mikroverfilmung von Akten. . . . .	—	EUR
4. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung. . . . .	185 000	EUR
5. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten . . . . .	540 000	EUR
6. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume. . . . .	1 007 300	EUR
7. Ersatzbeschaffung von Sicht- und Sonnenschutzvorhängen . . . . .	—	EUR
8. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern . . . . .	—	EUR
9. Sonstiges . . . . .	—	EUR
Zusammen . . . . .	4 756 300	EUR

**Zu Titel 812 20:**

Mehrere Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen, die Erneuerung von Leitungsnetzen und die Beschaffung von Telefaxgeräten.

**Zu Titel 883 10:**

Veranschlagt für einstweilige Unterbringungen nach § 81, § 126 a und § 453 c StPO sowie nach § 73 JGG in Einrichtungen der Landschaftsverbände

1. Zuwendungen für bauliche Investitionen . . . . .	—	EUR
2. Zuwendungen für sonstige Investitionen . . . . .	—	EUR
Zusammen . . . . .	—	EUR

Ab 2008 veranschlagt bei Kapitel 04 210 Titel 712 00.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Titelgruppen**
**Titelgruppe 60**
**Bewährungshilfe**

1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
3. Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind übertragbar.
6. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.
7. Die Ausgaben des Titels 453 60 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Abs. 1 HG ausgenommen.

422 60	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten .....	24 069 800	24 489 900	-420 100	25 361
--------	-----	---	------------	------------	----------	--------

**Planstellen**

2008	2007	
34	34	Bes.Gr. A 13 Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin
85	85	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
204	204	Bes.Gr. A 11 Sozialamtman/Sozialamtfrau
208	209	Bes.Gr. A 10 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
125	124	Bes.Gr. A 9 Sozialinspektor/Sozialinspektorin
656	656	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>		
—	—	Höherer Dienst
656	656	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

**Zu Titel 422 60:**

1. Dienstbezüge . . . . .	22 260 000	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen . . . . .	1 809 800	EUR
3. Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung) . . . . .	—	EUR
4. Hausdienstvergütungen . . . . .	—	EUR
5. Vergütungen für nebenamtlichen Unterricht . . . . .	—	EUR
Zusammen . . . . .	24 069 800	EUR

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 10	Absenkung von 1 Planstelle nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	1
A 9	Absenkung von 1 Planstelle aus BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	—
	Zusammen	1	1

**Stellen für beamtete Hilfskräfte**

Bes. Gruppe	Dienstbezeichnung	2008	2007
	<b>Beamtinnen und Beamte auf Probe bis zur Anstellung</b>		
A 9	Sozialinspektor z.A./Sozialinspektorin z.A.	3	22
Zusammen		3	22

**Abgang:**

19 Stellen Sozialinspektor z.A./Sozialinspektorin z.A. (BesGr. A 9) in Realisierung von 19 kw-Vermerken "zum 31.12.2007" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020).

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Leerstellen**

<b>2008</b>	<b>2007</b>	
1	1	Bes.Gr. A 13 Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin
2	2	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
6	6	Bes.Gr. A 11 Sozialamtman/Sozialamtfrau
10	10	Bes.Gr. A 10 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
20	20	Bes.Gr. A 9 Sozialinspektor/Sozialinspektorin
39	39	Leerstellen

Erläuterungen

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 85a LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 78e LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2008	2007
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 13 g.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
A 12	1	1	–	–	–	–		2	2
A 11	4	2	–	–	–	–		6	6
A 10	6	4	–	–	–	–		10	10
A 9	14	6	–	–	–	–		20	20
Zusammen	26	13	–	–	–	–		39	39
<b>Beamtete Hilfskräfte</b>									
A 9	1	1	–	–	–	–		2	2
Zusammen	1	1	–	–	–	–		2	2
Insgesamt	27	14	–	–	–	–		41	41

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
427 60 052	Entgelte für Aushilfen .....	24 100	1 324 100	-1 300 000	1 084
428 60 052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer .....	7 004 200	6 888 600	+115 600	7 719
453 60 052	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung .....	—	—	—	—
511 60 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	710 000	803 000	-93 000	646
	Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
514 60 052	Haltung von Dienstfahrzeugen .....	43 000	37 000	+6 000	24
	Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
517 60 052	Bewirtschaftung der Diensträume .....	840 000	845 000	-5 000	693
	Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 60:**

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

**Zu Titel 428 60:**

1. Gesamtbezüge . . . . .	6 135 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen . . . . .	869 200 EUR
Zusammen . . . . .	7 004 200 EUR

**Erläuterungen zu den Angestellten:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	7	7	-
Mittlerer Dienst	198	198	-
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	206	206	-

Erläuterungen:

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst ist 1 (1) Stelle kw - Org.Unters.

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2008	2007
Mittlerer Dienst	2	-	-	-		2	2
Zusammen	2	-	-	-		2	2

**Erläuterungen zu den Arbeiterinnen und Arbeitern:****Zu Titel 511 60:**

1. Geschäftsbedarf . . . . .	92 900 EUR
2. Bücher und Zeitschriften . . . . .	18 200 EUR
3. Kommunikation . . . . .	460 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	133 200 EUR
5. Sonstiges . . . . .	5 700 EUR
Zusammen . . . . .	710 000 EUR

**Zu Titel 517 60:**

1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518 . . . . .	469 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten für BLB-Anmietungen . . . . .	336 800 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige . . . . .	34 200 EUR
Zusammen . . . . .	840 000 EUR

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 60 052	Mieten für die Diensträume der Bewährungshelfer . . . . . Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 518 04 überschritten werden.	3 329 100	3 191 600	+137 500	3 132
519 60 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemie- teten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	136 000	120 000	+16 000	44
525 60 052	Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . .	85 000	70 000	+15 000	40
527 60 052	Bewegungsgeld und Reisekostenvergütungen für Dienstreisen . . . . .	600 000	670 000	-70 000	552
546 60 052	Vermischte Ausgaben . . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs.1 Satz 3 LHO).	37 000	35 000	+2 000	28
681 60 052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe . . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	10 000	10 000	—	—
812 60 052	Beschaffung von Fernmeldeanlagen. . . . .	50 000	46 000	+4 000	30
	Summe Titelgruppe 60 . . . . .	36 938 200	38 530 200	-1 592 000	39 353

### Erläuterungen

**Zu Titel 518 60:**

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	2 600 000	EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	729 100	EUR
Zusammen	3 329 100	EUR

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
OLG - Bezirk Düsseldorf		
22 Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	4.857	550.000
OLG - Bezirk Düsseldorf insgesamt	4.857	550.000
OLG - Bezirk Hamm		
Bewährungshilfe Dortmund, Elisabethstraße 2, 6	978	136.000
43 Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	11.204	1.064.000
OLG - Bezirk Hamm insgesamt	12.182	1.200.000
OLG - Bezirk Köln		
Bewährungshilfe Aachen, Kapuzinergraben 19	1.001	230.000
Bewährungshilfe Köln, Apostelnstr. 11 u. 13	1.765	204.000
15 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	2.902	416.000
OLG - Bezirk Köln insgesamt	5.668	850.000

**OLG-Bezirk Düsseldorf**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
207 - 1	Bewährungshilfe Düsseldorf 1 weitere Liegenschaften	1.043 663	158.900 65.000
Zusammen		1.706	223.900

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

**OLG-Bezirk Hamm**

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
	8 Liegenschaften	3.244	593.300
Zusammen		3.244	593.300

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

**Zu Titel 525 60:**

1. Kosten der Ausbildung	35 000	EUR
2. Kosten der Praxisberatung (Supervision)	50 000	EUR
Zusammen	85 000	EUR

**Zu Titel 546 60:**

1. Gruppenmäßige Betreuung von Probanden unter Bewährungs- oder Führungsaufsicht	—	EUR
2. Leasingraten bei Kfz-Leasing	15 000	EUR
3. Sonstige vermischte Ausgaben	22 000	EUR
Zusammen	37 000	EUR

**Zu Titel 812 60:**

Mehrere Erneuerungsmaßnahmen sowie die Beschaffung von Telefaxgeräten.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 81					
Ausgaben der Staatsanwaltschaft in Detmold					
511 81	052 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	31
514 81	052 Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	1
517 81	052 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	80
518 81	052 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	187
519 81	052 Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	2
525 81	052 Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	—
526 81	052 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 81	052 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	5
532 81	052 Auslagen in Rechtssachen (einschl. Reisekosten) .....	—	—	—	198
536 81	052 Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl.Reisekosten) .....	—	—	—	—
547 81	052 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	1
811 81	052 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 81	052 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	4
Summe Titelgruppe 81 .....		—	—	—	508

---

Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 81:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
	Titelgruppe 83 Ausgaben des Landgerichts Detmold				
511 83 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	130
514 83 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	6
517 83 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	118
518 83 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	339
519 83 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	30
525 83 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	50
526 83 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 83 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	3
532 83 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	916
536 83 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl.Reisekosten) .....	—	—	—	—
547 83 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	1
811 83 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 83 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	40
	Summe Titelgruppe 83 .....	—	—	—	1 632

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 83:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 84				
	Ausgaben des Amtsgerichts Blomberg				
511 84 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	39
514 84 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	—
517 84 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	37
518 84 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	108
519 84 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	—
525 84 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	—
526 84 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 84 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	1
532 84 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	382
536 84 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten .....	—	—	—	—
546 84 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer .....	—	—	—	228
547 84 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	—
811 84 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 84 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	3
	Summe Titelgruppe 84 .....	—	—	—	797

---

Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 84:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 85				
	Ausgaben des Amtsgerichts Detmold				
511 85 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	245
514 85 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	—
517 85 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	118
518 85 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	302
519 85 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	4
525 85 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	4
526 85 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 85 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	3
532 85 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	2 570
536 85 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten .....	—	—	—	—
546 85 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer .....	—	—	—	1 290
547 85 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	46
811 85 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 85 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	9
	Summe Titelgruppe 85 .....	—	—	—	4 591

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 85:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 86				
	Ausgaben des Amtsgerichts Lemgo				
511 86 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	195
514 86 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	1
517 86 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	95
518 86 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	233
519 86 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	7
525 86 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	5
526 86 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 86 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	1
532 86 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	1 675
536 86 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten .....	—	—	—	—
546 86 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer .....	—	—	—	1 112
547 86 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	28
811 86 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 86 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	3
	Summe Titelgruppe 86 .....	—	—	—	3 356

---

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 86:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 87				
	Ausgaben des Amtsgerichts Mülheim an der Ruhr				
511 87 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	221
514 87 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	1
517 87 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	131
518 87 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	244
519 87 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	14
525 87 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	—
526 87 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 87 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	1
532 87 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	1 921
536 87 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten .....	—	—	—	—
546 87 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer .....	—	—	—	1 240
547 87 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	59
811 87 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 87 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	8
	Summe Titelgruppe 87 .....	—	—	—	3 840

---

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 87:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
	Titelgruppe 88				
	Ausgaben des Amtsgerichts Siegburg				
511 88 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	575
514 88 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	1
517 88 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	376
518 88 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	622
519 88 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	5
525 88 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	9
526 88 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	—
527 88 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	1
532 88 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	4 530
536 88 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten .....	—	—	—	—
546 88 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer .....	—	—	—	2 179
547 88 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	129
811 88 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 88 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	7
	Summe Titelgruppe 88 .....	—	—	—	8 433

---

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 88:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 89					
Ausgaben der Staatsanwaltschaft in Duisburg					
511 89 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	285
514 89 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	5
517 89 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	204
518 89 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	626
519 89 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	7
525 89 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	—
526 89 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	1
527 89 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	12
532 89 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	823
536 89 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl.Reisekosten) .....	—	—	—	—
547 89 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	1
811 89 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	—
812 89 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	14
Summe Titelgruppe 89 .....		—	—	—	1 979

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 89:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

**Kapitel 04 210**  
**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2008 EUR	Ansatz 2007 EUR	mehr (+) weniger (-) 2008 EUR	IST 2006 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 90				
	Ausgaben der Staatsanwaltschaft in Essen				
511 90 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .....	—	—	—	290
514 90 052	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung .....	—	—	—	5
517 90 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	250
518 90 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	—	—	—	1 457
519 90 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	—	—	—	68
525 90 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten, Lehr- und Lernmittel.....	—	—	—	1
526 90 052	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten .....	—	—	—	2
527 90 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen sowie für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenan- gelegenheiten .....	—	—	—	15
532 90 052	Auslagen in Rechtssachen (einschl.Reisekosten ) .....	—	—	—	625
536 90 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl.Reisekosten) .....	—	—	—	—
547 90 052	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—	136
811 90 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen .....	—	—	—	17
812 90 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen.....	—	—	—	335
	Summe Titelgruppe 90 .....	—	—	—	3 200
	Gesamtausgaben Kapitel 04 210 .....	1 837 360 700	1 764 115 300	+73 245 400	1 767 779
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 210 .....	3 740 000	6 030 000	-2 290 000	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu Titelgruppe 90:**

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Mittel im Jahr 2007 in das Stammkapitel umgesetzt worden.